

Willkür in Staatsexamensklausur!

Beitrag von „Julchen79“ vom 24. Februar 2006 12:50

Hallo Aktenklammer,

natürlich habe ich den Namen Malcom X gelesen, aber ich habe mich intensiv auf meine Themen vorbereitet und nicht auf ein anderes Thema, eben weil der Prof. ja meinte, ich könnte mich darauf verlassen, daß die abgesprochenen Themen drankommen! Ich habe den Abend vorher ja auch noch überlegt etwas über Malcom X zu lesen, habe es dann aber aus Zeitgründen nicht mehr gemacht, weil ich mir dachte, okay, er meinte, es kommen nur die abgesprochenen Themen dran. Deshalb habe ich mich intensiv mit MEINEN Themen auseinander gesetzt und nicht mit irgendwelchen anderen Themen. Daher, daß mir der Name Malcom X begegnet war, wußte ich in der Klausur ja immerhin auch, daß er ein Gegenspieler Kings war, mehr hatte ich aber definitiv in meinen Büchern, die ja hauptsächlich über meine Themen waren, nicht stehen!!!! Ja, ich hab mich auch gefragt, was der Prof. mich fragen könnte, dabei ging es aber in allen Richtungen um King, afroamerikanische Frauen in der Bewegung und die Studenten. Entweder hätte ich alle dieser Themen angerissen und mir noch zu vielen anderen Gebieten Wissen erarbeitet (was für diese Klausur sinnvoller gewesen wäre) oder ich hätte mir zu diesen Themen intensive Informationen beschaffen können. Und ich habe aufgrund der Absprachen letztere Möglichkeit genutzt!

LG, Julchen